

ENSI-GUTACHTEN ZUM 2X2-VORSCHLAG DER NAGRA

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG IN BÜLACH

Im Rahmen von Etappe 2 reichte die Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra) Anfang 2015 ihren Vorschlag ein, Nördlich Lägern in Etappe 3 als mögliche Standortregion für geologische Tiefenlager zurückzustellen. Nach Überprüfung des Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektors (ENSI) kam dieses zum Schluss, dass die Datengrundlage zu wenig ausreichend ist, um aus sicherheitstechnischer Perspektive Nördlich Lägern in Etappe 2 zurückzustellen. Was für Aspekte waren für die Beurteilung des ENSI relevant? Wie kam das ENSI zu seinem Entscheid? Diese und weitere Fragen zum ENSI-Gutachten werden im Rahmen einer vom Bundesamt für Energie (BFE) durchgeführten Informationsveranstaltung für die Bevölkerung der Standortregion Nördlich Lägern geklärt. Dabei wird das ENSI spezifisch auf die Themen «Thermal- und Grundwasser» sowie «Tiefenlage und Bautechnik» eingehen. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich aus erster Hand!

DATUM

Mittwoch 3. Mai 2017, von 19.00 bis 21.00

ORT

reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach,
Grampenweg 5, 8180 Bülach

PROGRAMM

19.00–19.05	Begrüssung	BFE
19.05–19.15	Stand des Sachplanverfahrens	BFE
19.15–19.25	ENSI-Gutachten Etappe 2, Vorgehen und Ergebnis	ENSI
19.25–19.55	Fachvorträge zu den Aspekten «Thermal- und Grundwasser» sowie «Tiefenlage und Bautechnik»	ENSI
19.55–20.00	Abschluss	BFE
20.00–21.00	Diskussion an Info-Tischen und Apéro	alle

➔ www.radioaktiveabfaelle.ch | www.bfe.admin.ch/treffpunkt | sachplan@bfe.admin.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE